

Letzte Telegramme.

Berlin, 21. Nov. In der heutigen Druckeri von H. S. Hermann in der Deutstraße...

London, 21. Nov. Der Minister der Kolonien, Chamberlain, antwortete einem über die fiontalen Zuckerp...

London, 20. Nov. Der Times wird aus Rio de Janeiro von gestern gemeldet: Die Frage hat sich...

Batavia, 20. Nov. In Betreff der Höhe der Entschädigungsforderung wegen des Einflusses Jameson's...

Bombay, 21. Nov. Hier und im ganzen Defkar fällt starker Regen; die Getreidepreise fallen infolgedessen...

New York, 21. Nov. Der bekannte Millionär und Silberminenbesitzer Artnikle wurde am Donnerstag abend in der Nähe seiner Wohnung erdrosselt aufgefunden.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 20. November.

Aufgebote: Der Hilfszucht Emil Quernann und Eleonore Tiedemann (Merzberg und Holz 2).

Geboren: Dem Hofrath Herrmann Carl Schmidt eine T. Paula Margarethe (Baderstr. 44).

Verstorben: Der Steuer-Aufsicht Hermann Steinbach (Hauptstr. 74).

Kirchliche Anzeigen.

Wandlungsgemeinde, 7 Uhr abends, 18. Sonntag Novm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst...

Evangelischer Kindererziehungsverein Sonntag vorm. 8 1/2 Uhr Mittelstr. 10.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Generalversammlung der Aktienbrauerei „Feldschlösschen“. Zu der heute im „Pinz Karl“ stattgefundenen Generalversammlung waren 10 Aktionäre erschienen...

Genhth, 21. Nov. Die von hiesigen Gastwirthvereinen geplante Aktienbrauerei hier ist auf eine Produktion von 100,000 hl im Jahre eingeplant...

Börse zu Halle am 21. November.

Preise mit Ausschluß der Maklergebühr für 1000 kg netto. Weizen, ruhig, 163-170 M., feinsten nährlicher über Notz, Rauweizen 156-162 M., feuchter und brandiger Weizen 142-153 M.

Halle, 21. Nov. Bericht über Stroh und Hen, mitgetheilt von Otto Westphal. (Sämmtliche Preise gelten für 50 kg.) Roggen-Langstroh (Handstroh) 2,00-2,25 M.

Hamburg, 21. Nov. (Vorzugsbericht.) Röhren-Rohrzucker, 1 Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per November 9,27 1/2, per Dezember 9,32 1/2, per Januar 9,45, per März 9,62 1/2, per Juli 9,50, per Juli 10,00. Kullig.

London, 19. Nov. 5 Uhr Nachm. Kupfer stetig, 40 Pfd. Sterl. 11 sh 3 d, 3 Monate 10 Pfd. Sterl. 3 sh 9 d, Makler-Schlusspreis 49 Pfd. Sterl. 1 sh 3 d bis 49 Pfd. Sterl. 1 sh 3 d, best selected engl. 50 Pfd. Sterl. 10 sh, strong sheets - Pfd. Sterl. 2 1/2 n stetig...

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 21. Nov.

Table with columns: Dividende für %, Zins-termin, Zinsfuß, Kursnotiz. Lists various bank shares and their values.

Die Kurse der mit \* bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück. Berlin Börse vom 21. November. (Ferns-rechtliche der Saale-Zug.) Von der Fondsbörse. Die Börse war zu Beginn besser veranlagt. Die gute Stimmung im Anlagemarkt sowohl auf heimische wie fremde Fonds, wodurch das Geld für Schließungszwecke zu 3/4 Proz. erhältlich war, wirkte mit zur Befestigung der Tendenz. Es wurde ferner günstig aufgenommen, dass im

Börsenausschuss die Zulässigkeit für Emissionen auf 1 Million statt der ursprünglichen Höhe von 3 Millionen beantragt wurde. Der Bankmarkt war im Einklange mit der guten Haltung der gestrigen Abendbörsen fest. Im Montanaktienmarkt war durchweg käufliche Erholung eingetreten. Aus New York lagen neuerlei Meldungen vor, dass in Kohlen, aus weitern laibhaften Nachfragen vorerzucht in Kohlen, die Festzeit in Kohlen mit dem bevorstehenden hälligen Oktoberausweis in Verbindung gebracht. Der Eisenbahnaktienmarkt war zumeist gut behauptet, Lombarden schwach auf wäner Meldungen von der Konkurrenzlinie durch den Bau der Tauerbahn, wodurch die Linie Wieso-Triest bedroht wird. Die Konkurrenz schiedlich auf zweifelhafte Stand der Eisenbahnaktienmarkt der türkischen Finanzen. Schiffahrtaktien stetig. In zweiter Börsennotiz Steigerung in Banken und gute Behauptung in Montanverwerthen.

Von der Getreidebörse. Die Nachricht, dass in Ostindien Regen eingetreten ist, hat die Stimmung für Getreide arfrüht; möglicherweise mehr wie angemessen. Weizen ist beträchtlich im Werthe gewichen, Mais ist zu 174 1/2, bei 174 M. verkauft worden, Roggen hat vergleichsweise eine mäßige Preisverlecherung erfahren. Manufakturbrüche 31 bei 130 M. Hafer war loco nicht voll preschrieben. Termine stetig. Spiritus stetig. Rohöl ist fest, doch unbeliebt. Spiritus blieb vernachlässigt. Verkäufer mussten weiteres Entgegenkommen in ihren Preisforderungen zeigen. Weizen, loco 160-180 M. Nov. 175,00-175,25-174,00, Dez. 175,00-175,25-174,00. Bogen, gewichen. Weizen, loco 120-130 M. Nov. 129,75-129,75-129,25, Dez. 129,75-129,75-129,25. Hafer, loco 120-130 M. Nov. 13,00-13,00-13,00, Dez. 13,20-13,20-13,00. Spiritus, loco 120-130 M. Nov. 95,00-95,00-95,00, Dez. 95,00-95,00-95,00. Rohöl, loco 120-130 M. Nov. 11,50-11,50-11,50, Dez. 11,50-11,50-11,50. Spiritus, loco 120-130 M. Nov. 11,50-11,50-11,50, Dez. 11,50-11,50-11,50. Spiritus, loco 120-130 M. Nov. 11,50-11,50-11,50, Dez. 11,50-11,50-11,50. Spiritus, loco 120-130 M. Nov. 11,50-11,50-11,50, Dez. 11,50-11,50-11,50.

Kursnotierungen

Table with columns: Bank-Aktien, Kursnotierungen. Lists various bank shares and their values.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns: Deutsche Fonds- u. Staatspap., Kursnotierungen. Lists various German bonds and their values.

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Table with columns: Industrie- und Bergwerks-Aktien, Kursnotierungen. Lists various industrial and mining shares and their values.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm-Aktien, Kursnotierungen. Lists various railway shares and their values.

Wechsel.

Table with columns: Wechsel, Kursnotierungen. Lists various exchange rates and their values.

Privat-Discont.

Table with columns: Privat-Discont., Kursnotierungen. Lists various private discount rates and their values.

Schluss-Kurse.

Table with columns: Schluss-Kurse, Kursnotierungen. Lists various closing prices and their values.

Advertisement for Würmberger Erbsen, featuring a large logo and text: Würmberger Erbsen, an der G. Weidinger 18., Fernsprecher 238.

**Candidaten des höheren Schulamtes**  
 mit Kenntn. für Mathem., Naturwissensch., auch neuere Sprachen, finden an einer höheren Stelle angenehme Stellung. Offerten unter 2339 O. an die Exped. d. Bl.

**Brauerei-Vertretung.**  
 Für Halle und Umgegend suchen wir einen künftigen tüchtigen Vertreter.

Da die Stellung eine ziemlich selbständige ist und honoriert wird, respektieren wir nur auf eine erste Kraft. Nur schriftliche Offerten finden Berücksichtigung.  
**Maedicke & Co., Brauerei**  
 Döllnitz.

**Bekanntmachung.**  
 Für das hiesige Magistrats- und Polizeibureau wird ein geübter Bureau-Geschäfte zum sofortigen Eintritt gesucht. Bedingungen bis 1. Dezember 1896. Gehalt 600 Mk. pro Monat. Schriftliche Offerten bis 30. November 1896.  
**Der Magistrat.**  
 M. Düve.

**M. 3000 p. a.**  
 und mehr können sich respect. Herren d. b. Verkauf von Cigarren, f. e. h. Hamburg, P. an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Täglich 50 Mark**  
 und mehr können respectable Personen (Familien bedienstet), tüchtige Verkäufer, durch den bewährtesten Verkäufer eines hervorragenden Weinhandels-Artikels verdienen. Näheres unter 2.4. Nachnahme. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**offener Stellen**  
 (in Comptoir, Laden, Lager u. für Reisen), welche **Geschäftsinhaber** kostenfrei vermittelt wird, empfiehlt diesen und **stellenreichen Handlungsgeschäften** seine Dienste zu. (an Kaufmanns-Verein zu Frankfurt/Main).

**Wirt**  
 oder Brauerei für ein neuverkauftes Wiener Cafe u. Restaurant (große Räume) im frequenten Lage (Gehaus) gesucht. Mietzins 2000 Mark. Näheres durch den Verfasser H. Pfeiffer, Baummeister, Halle, Gärtenstraße 21.

**Inspektor.**  
 Ihre Bewerbe mit sehr guten Kenntnissen wollen dieselben in der Hinsicht nicht fernen Verbleiben an mich einreichen. Derzeitige Gehalt 900 Mk. bei fester Stellung. Besondere Berücksichtigung nicht erwünscht. Eintritt kann schon 1. Jan. erfolgen.  
 Ludwig Netze, Reichenbachstr. 17.

**Bohrmeister (Sobolter)**  
 welche vertraut sind mit Meißel- und Diamantbohrung. Angebote an die Exped. dieser Bl. erbeten u. 2431, (ad Exped.)

**Metalldreher**  
 finden dauernde Beschäftigung d. h. oben als Metall-, auch eiserne, Schmiedelehre. Näheres durch den Verfasser Albert Sempell, W.-Schlach, Meißelach wird vermittelt. (an Exped. dieser Bl. erbeten u. 2431, (ad Exped.))

**Metalldreher**  
 finden dauernde Beschäftigung d. h. oben als Metall-, auch eiserne, Schmiedelehre. Näheres durch den Verfasser Albert Sempell, W.-Schlach, Meißelach wird vermittelt. (an Exped. dieser Bl. erbeten u. 2431, (ad Exped.))

**Metalldreher**  
 finden dauernde Beschäftigung d. h. oben als Metall-, auch eiserne, Schmiedelehre. Näheres durch den Verfasser Albert Sempell, W.-Schlach, Meißelach wird vermittelt. (an Exped. dieser Bl. erbeten u. 2431, (ad Exped.))

**Metalldreher**  
 finden dauernde Beschäftigung d. h. oben als Metall-, auch eiserne, Schmiedelehre. Näheres durch den Verfasser Albert Sempell, W.-Schlach, Meißelach wird vermittelt. (an Exped. dieser Bl. erbeten u. 2431, (ad Exped.))

**Metalldreher**  
 finden dauernde Beschäftigung d. h. oben als Metall-, auch eiserne, Schmiedelehre. Näheres durch den Verfasser Albert Sempell, W.-Schlach, Meißelach wird vermittelt. (an Exped. dieser Bl. erbeten u. 2431, (ad Exped.))

**Metalldreher**  
 finden dauernde Beschäftigung d. h. oben als Metall-, auch eiserne, Schmiedelehre. Näheres durch den Verfasser Albert Sempell, W.-Schlach, Meißelach wird vermittelt. (an Exped. dieser Bl. erbeten u. 2431, (ad Exped.))

**Köchin als Mantel**  
 der 1. Januar 1897 oder früher. Gehalt 450.— pro Monat, freie Station, excl. Wohnung. Bedingungen mit Bezugsgeldschreiben u. Photographie an Postfach 803, Berlin, Postfach 803, Berlin.  
 Die Verwaltung. (ad Exped.)

**erfahrenes Mädchen**  
 Wegen Verheiratung des jetzigen Wirtensuche ich zum 1. Januar oder früher ein in Küche und Haus erfahrenes Mädchen bei gutem Lohn.  
 Frau Frenkel, Reichardtstraße 8. (ad Exped.)

**Wäsche für gute Stellen:**  
 ältere und jüngere Wäscherinnen, Köchinnen, Hausmädchen, Stützmädchen, Stubenmädchen für Nützlinge, Mädchen für Küche u. Haus für einzelne Tage und für ein älteres Ehepaar, und Mädchen für alle Arbeit durch Frau Anna Fleckinger, St. Ulrichstraße 8, part. (ad Exped.)

**Mädchen - Gesuch.**  
 1. Januar f. l. Dienstzeit ein arbeitssames Mädchen für Küche und Haus gesucht.  
 Wühlweg 37, II. (ad Exped.)

**Best. Kinderfräulein** mit Sprache u. Musikkenntn. sucht Stelle; auch Franz. Off. H. S. Postamt 6 Leipzig etc.

**Neue Heirathspartieen**  
 werden unter strenger Discretion vermittelt. Offerten unter Rr. 89 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Malton-Sherry Malton-Tokayer**  
 aus concentrirter Malzweltzweck hochvergonore Weine.  
 Vielach empfohlen von ärztlichen Autoritäten.  
 1/2 Liter-Flasche 2 Mark.  
 F. Baumgärtel, Lessingstr. 24.

**Haarfarbe**  
 in schwarz, braun, blond, sehr natürlich ansiehend, echt und dauerhaft färbend. Nassig, ein leinmal einwuscheln genügt, keine Haare's Entfärbungspulver. Keine Empfinden.  
 H. Watzgott. (ad Exped.)

**Greve's Taenia-Tod.**  
 Unschmerzliches Mittel gegen alle Würmer, besond. Bandwürmer Verursachung scharf und schmerzlos, verleiht gegen Entzündung von 3/4 franco. (ad Exped.)

**Arthur Greve, Zahnarzt, Neubrandenburg 10.**  
 Wocheber Berger's **Hühneraugen-Specialität** gegen Warzen u. Hornhaut empfiehlt Hühneraugen-Specialität.  
 H. Watzgott. (ad Exped.)

**Ein wahrer Schatz**  
 für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Mittel:  
**Dr. Retan's Selbstbewahrung**  
 80. Markt, Nr. 27 Abdd. Preis 3 Mark. Jedes Gebirge, der von solchen Kranken sehr beliebt ist, wird verstanden denselben bei Wiedererkrankung. Zu beziehen durch den Verlags-Aggregat in Leipzig, Hermannstr. Nr. 21, sowie durch jede Buchhandlung. (ad Exped.)

**Ein wahrer Schatz**  
 für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Mittel:  
**Dr. Retan's Selbstbewahrung**  
 80. Markt, Nr. 27 Abdd. Preis 3 Mark. Jedes Gebirge, der von solchen Kranken sehr beliebt ist, wird verstanden denselben bei Wiedererkrankung. Zu beziehen durch den Verlags-Aggregat in Leipzig, Hermannstr. Nr. 21, sowie durch jede Buchhandlung. (ad Exped.)

**Ein wahrer Schatz**  
 für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Mittel:  
**Dr. Retan's Selbstbewahrung**  
 80. Markt, Nr. 27 Abdd. Preis 3 Mark. Jedes Gebirge, der von solchen Kranken sehr beliebt ist, wird verstanden denselben bei Wiedererkrankung. Zu beziehen durch den Verlags-Aggregat in Leipzig, Hermannstr. Nr. 21, sowie durch jede Buchhandlung. (ad Exped.)

**Ein wahrer Schatz**  
 für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Mittel:  
**Dr. Retan's Selbstbewahrung**  
 80. Markt, Nr. 27 Abdd. Preis 3 Mark. Jedes Gebirge, der von solchen Kranken sehr beliebt ist, wird verstanden denselben bei Wiedererkrankung. Zu beziehen durch den Verlags-Aggregat in Leipzig, Hermannstr. Nr. 21, sowie durch jede Buchhandlung. (ad Exped.)

**T. Louis Guthmann**  
 Höchstein parfümerie.  
**COSMOS**  
 die allerbeste Parfümerie.  
**SEIFE**  
 25 Pf. für ein Stück.  
 Zu haben in feinen Parfümerien u. Droguerien.

**Enthaarungs-Pulver**  
 von Herrn Mascho, Magdeburg, zur sofortigen Entfärbung lästiger Haare.  
 E. Walter, Wachenerstrasse 75.  
 A. Beck, Schmeerstrasse 1. (ad Exped.)

**Annahme für alle Zeitungen**  
**RUDOLF MOSSE**  
 Halle a. S. Br. 6. dr. 2. Telephon No. 151.

**Parfässen und Lagerplätze**  
 zeitlicher Größe, dem Central-Lagerhause gegenüber, mit Bahnanschluss, zu verkaufen zu vermieten. Näheres durch A. & E. Giese, Weinmeister, Marktplan 23. (ad Exped.)

**kleines Bäckerei-Geschäft**  
 in einer lebhaften Straße. Verpacht für ein Jahres-Vertrag mit aller Handlung sehr preiswürdig. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**kleines Bäckerei-Geschäft**  
 in einer lebhaften Straße. Verpacht für ein Jahres-Vertrag mit aller Handlung sehr preiswürdig. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Dank!**  
 Herrn G. H. Braun, Bressan, Schwednitzstr., Halle a. S., sage ich aus voller Überzeugung meinen innigsten Dank. Mein Gattinchen, 12 Jahre alt, ist in Folge von Schlägen auf den Hinterkopf, nach Bestehen von Pleuritis und Krampfanfällen befallen worden, welche mit der Zeit einen gewöhnlichen Charakter annahm. Die Anfälle setzten sich täglich 6-8mal ein, Augenlicht, Sprache und Atmung wurden dabei abnehmend gelähmt. Auch stellten sich Anfälle von Wahnwitz, Zuckeln ein, die Anfälle waren mit Schreien begleitet, das Kind nahm zu sinken ab. Durch die Verordnungen des Herrn G. H. Braun ist der Krampf vollständig geheilt. Dies die beste Empfehlung für die Vortrefflichkeit seiner Methode.  
 Knechtstr. a. Luis Nr. 106.  
 Gottfried Klemm, Gutsbesitzer.

**Halle a. S.**  
 Br. 6. dr. 2. Telephon No. 151.

**30,000 Mark**  
 zur 1. Hypothek per sofort oder 1. Januar gesucht.  
 Offert unter N. M. e. 12838 bef. Rudolf Mosse, Halle a. S. (ad Exped.)

**Dienstantion**  
 zu günstigen Bedingungen. Hinterlegt wird zum vollen Betrage des Lohnes. Strengste Discretion auch gegen borgelegte Schwestern.  
 Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**30,000 Mark**  
 gute zweite Stelle, an großen geschäftlichen Wohnhause, feine Beschäftigung, per 1. April 1897 oder auch früher abzurufen zu werden. Besichtigung mit Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**30,000 Mark**  
 gute zweite Stelle, an großen geschäftlichen Wohnhause, feine Beschäftigung, per 1. April 1897 oder auch früher abzurufen zu werden. Besichtigung mit Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Haupt-Agentur**  
 für den hiesigen Platz ist die Haupt-Agentur beständig. Besichtigung mit Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Concert-Bianist**  
 Künstler in seinem Fache, wird zu Concerten gesucht. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Für das Conter**  
 meines Fräuleins, welches ich zu dem hiesigen Platz suche, sind das hiesige Fräulein, welches ich zu dem hiesigen Platz suche, sind das hiesige Fräulein, welches ich zu dem hiesigen Platz suche.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.

**Wohnhaus, zu verpachten**  
 in ruhiger Gegend umweit der Klinik geeignetes Haus mit Garten, sehr schön u. sehr Privat-Nutzen oder zum Abwehmen. Off. u. T. 4062 an die Exped. d. Bl. oder an die Exped. d. Bl.



**Schweizerische Spielwerke**  
 anerkannt die vollkommensten der Welt  
**Spieldosen**

Automaten, Schweizerhüner, Necessaires, Cigarrentänder, Photographicalbum, Schreibzeuge, Handbuchfallen, Briefbeschwerer, Winterröhren, Gewürzweins, Arbeitstischchen, Spazierstöcke, Placiden, Weiswäcker, Zeltstühle, Stühlen u. v. A. Alles mit Kunst. Stets das Neueste und Verzielligste, besonders geeignet für Weihnachtsgeschenke empfiehlt die Fabrik **J. H. Heller in Bern** (Schweiz).  
 Alle Directer Bezug garantiert für Reichtum; Illustrirte Preislisten sende franco.  
 25 goldene u. silberne Medaillen und Diplome. (a)

**HOHENZOLLERN-GOLD**



**Champagner**  
 Fantér & Co.  
 Hochheim.

**Hohenzollerngold**  
 1/1 Fl. 3,00, 1/2 Fl. 1,65,  
**Moselgold**  
 1/1 Fl. 2,50, 1/2 Fl. 1,40,

nicht süß und sehr bekömmlich sind die feinsten Marken aus 1898er Trauben der Champagne. Garantie Flaschengährung.  
 Original-Körben von 12l., 20l. u. 25l. Fl. 25 resp. 15 Pf. pr. Flaschenbühler. Prompter Versandt nach auswärts.

**General-Vertrieb**  
**Pottel & Broskowski,**  
 Halle a/S., Gr. Ulrichstrasse 28.  
 Fernspr. 103.

Außen-Erziehungsanstalt, Bad Aifen.  
 Vorber. für Obertertia. Prospekte & Ber. Dr. Gehrfé, Bieleber. (ad)

**Institut Rudow**  
 Berlin W., Leipzigerstr. 12 besorgt f. alle Plätze exact u. discret Auskünfte u. Ermittlungen jeder Art, Beobachtungen etc. sowie alle sonst. Vertrauensangelegenheiten. Prospekte kostenfrei.

Habe mich in Zörbig als  
**Thierarzt**  
 niedergelassen und wohne im Gasthof „Zum weissen Ross“.  
**Fritz Stephan.**

Patente <sup>Gest. 1878</sup>  
 BERLIN  
**A. Kuhnt & R. Deissler**  
 Gebrauchsgegenstände

Marken im In- u. Auslande.  
 Sprach-Lehr-Institut für Erwachsene  
**Methode Berlitz**  
 Sternstr. 8, part.  
 Konversation, Korrespondenz.  
**Englisch, Französisch.**  
 Nationale Lehrkräfte.  
 Eintritt jederzeit. Austritt desgl.  
 Frequenz des Magdeburger Instituts  
 1894-95: 57 Schüler,  
 1895-96: 258

**Prospecte gratis und franco.**  
 Anstaltsb. abh. Anst. D. Q. 460 Exp. d. 3

**Gründliche Nachhilfe**  
 erth. Schülern ein erfahrener Philologe, Beaufsichtigung der Schularbeiten. Anfr. unter J. e. 12699 an Rud. Mosse, Brüderstr. 4. (a)

Ein Feinmaler der Kunst ertheilt bei bescheidenen Honorar Lehren und Arbeitsstunden. Adr. unter 2353 J. an die Exped. d. Bl. erbeten.

**Nachhilfe-Stunden** für Gymnasial- u. Realchüler wird ertheilt  
 Steinweg 27, III. r.  
 Dasselbst werden auch Schüler in Pension genommen.

**Pianoforte-Stimmungen**  
 und Reparaturen führen mit Sachkenntnis aus  
**A. Abheit & Sohn,**  
 5. Vereinsstraße 2.

**!! Achtung !!**  
**Billigste Besohn-Anstalt.**  
 Es ist Jedermann herab gegeben, kein Geld zu sparen, mit nur 100 Mark Große Walfur. 49 1/2 Baden. Verrentlich, Souten u. Abzüge 2 A. Damentheile besagl. 130 Mark, Kinderstücke v. 50 Mark bis 120 Mark. Für nur gutes Kennzeichen wird stets garantiert.  
**Stahl, Schuhmacherg.**

**Damen-Kloster**  
 w. fäulter u. geschmückt, in jed. Ausföhrung angefertigt; solide Preise u. s. St. garant. Anfr. unter 12, I. r.

**Mäntel und Jackets** werden sauber gearbeitet, auch Änderungen gemacht  
 Halberstädterstr. 9, Zent.

**Weihnachtsmusik**  
 aller Art in reichster Auswahl eingeföhrt.  
 Karmrod'sche Musikalien- u. Instrumenten-Hdlg.,  
**Reinhold Koch,**  
 Barfüßerstr. 20.  
 Aelteste Musikalien-Hdlg. a. Platz.

**Ein Gasheizofen** (Siemens-Regenerativ-Gasfurnen) ist zu verk. Preisger. 100, I

**Volks-Kaffee-Hallen**  
 des Vereins für Volkswohl:  
 I. am Leipziger Thurm,  
 II. alte Promenade (Heilbahn),  
 III. Moritzwinger,  
 IV. im „Neuen Thurm“  
 in der früheren Hauptwache.  
 Alle vier sind geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an.

Es wird verabreicht:  
 Kaffee,  
 Cacao,  
 Milch,  
 Milchbrühe, zu 5 Mark  
 Zelterwaffer,  
 Limonade

in IV. auch Stube zu 10 Mark (a)  
 Marken zu 5 Mark, welche sich besonders zu Weichen an Besichtigte eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in den vier Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann Veger, Ecke der Leipziger- und Köpenickerstr., sowie bei Herrn Hilde Springstr. 5, zu haben.

**Große Geld-Lotterie**  
 16870 Baargewinne

und zwar Gewinne zu 100 000 Mark, zu 50 000 Mark, zu 25 000 Mark, zu 15 000 Mark, zu 10 000 Mark, u. s. w. bis zu 15 Mark.

Der Preis eines Loses beträgt einfaclifüßig des Nennbetrags 3/30 Mark.

Der Verkauf der Lose ist den Königl. Reichs-Lotterien-Einnehmern übertragen. Die Auszahlung der Gewinne wird durch dieselben bar ohne jeden Abzug erfolgen. Die Ziehung erfolgt im Zeichnungslokal der Königl. General-Lotterie-Direction zu Berlin vom 7. bis 12. December 1896.

Das Central-Comité des Preussischen Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.  
 von dem Aussch. (ar)

So eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:  
**Ursachen und Wirkungen.**  
 Lebenserinnerungen von  
**Julius Waldemar Groffe.**  
 Preis geb. 10 Mark, gebd. 11 Mark.

Adolf Stern, Prof. der Literaturgeschichte am Polytechnikum in Dresden, redirt dieses anobiotographische Werk zu dem eigentümlichsten und inhaltsreichsten Wärdern der letzten Jahre. Julius Groffe, seit 1870 Genesefreier der deutschen Schillerstiftung, aber darin eine große von Schopenhauer, felfelnden Erörterungen und Beziehungen zu einer ganzen Reihe bedeutender Persönlichkeiten, die an der literarischen und künstlerischen Entwicklung der letzten fünfzig Jahre hervorragenden Anteil genommen haben. Insbesondere darf die Darstellung des geistigen und politischen Lebens in der bayerischen Hauptstadt unter König Max, der Stimmung der 1840er, der Jäger des Krieges und weiter der Zustände unter dem jungen König Ludwig II., vor allem der inneren Theater-Verhältnisse und des Aufstretens Richard Wagner's als hochbedeutender Zeit des interessanten Werkes besondert werden. (ad)

**Grosse Berliner Schneider-Akademie.**  
 System Kuhn, seit 1880 im Rothen Schloss, befindet sich vom 1. September 1896 an in den mit allem Comfort der Neuzeit ausgestatteten Prachträumen des **Holzener-Horncassos Berlin W., Leipzig-Strasse 117/118.** Gründlichste Ausbildung in der Herren-, Damen- und Wäschschneiderei. Neue Kurse am 1. und 15. jedes Monats. Lehrbücher zum Selbstunterricht. Unvergeltlicher Stellenwechsel Prospekte gratis. Die Direction. (ad)

**Regulateure**  
 Aufbaum polier 70-75 cm hoch, bloß einmal in 14 Tagen aufziehen, mit heltem und ganzem Stundenzeigerwerk, neigebarem Aufsatz und gedrehten Säulen, nur Mark 12.

**Regulateure** Aufbaum polier 70-75 cm lang, welcher hübsch ein schönes Aussehen bietet, höchst elegant, nur Mark 14,50. Diese Uhren sind gleichzeitig ein schönes Möbelstück. Verputzungsfähig 8 Pf.

**Wecker-Uhren** in jeder Lage gehend, mit Schraubensieger, geht und weckt auf das Pünktlichste, unbedingte beste Qualität, Mark 2,20, mit nachziehendem Zifferblatt Mark 2,60, mit richtig funktionierenden selbsttätigen Kalender, Mark 4,40.

**Stunduhren mit Musik**, sehr schön ausgeführt, nach belieben 2 Stücke spielend, gut gehend, Mark 9,50.

Für richtigen Gang aller Uhren 3 Jahre Garantie. Nichtkonvenirenden Fällen Betrag zurück, alle Abfälle ausgeschlossen, gegen Nachnahme von **M. Winkler, München, Lindendammstr. 25, III.**

**Brod-, Weiß- und Kuchenbäckerei**  
 von  
**C. KUHMEYER, Friedrichstr. 62**  
 empfiehlt täglich frisch in feinsten Ausföhrung:  
**Apfel-, Matz- und Kaffeekekchen,**  
**Pfannkuchen** mit feinsten Gewürzen.  
 Als Specialität: Geriebene Napfkuchen mit Vanillegehü, Theegebäck.

Befellungen auf Feinstbrot, fest Quark zu liefern, werden auf's Beste ausgeführt. Der Bäck.

**RONCEGNO**  
 stärkstes natürl. arsen- u. eisenhaltiges Mineralwasser,  
 empfohlen von den ersten medicinischen Autoritäten bei:  
 Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- u. Frauenleiden, Malaria etc.  
 Die Trinkeur wird das ganze Jahr gebraucht.  
 Depots in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

**Cognac**  
 Georg Scherer & Co.  
 Langer.

**Ärztlich empfohlen.**  
 In allen Preislagen  
**Flasche von Mk. 2.- an.**

**Cognac Zuckerfrei Fl. Mk. 3.-**  
 Alleinige Verkaufsstellen in Halle a. S.:  
**Julius Bettge Nachf.** (Inh. Klippert & Engel),  
 Leipziger Strasse 5.  
**Richard Heinze,** Mansfelder Strasse 7.  
**Ernst Jentzsch,** Leipziger Strasse 29.  
**Theodor Städt,** Königstrasse 80.  
**F. H. Weber,** Gr. Steinstrasse 46.  
**H. Ch. Werthner & Co.,** Markt.  
**Gebr. Zorn,** Hofl., Gr. Ulrichstrasse 60.

**Damenkleider,** hochfeine u. einfache, nach deutsch, engl. u. französl. Art, u. preisw. angefertigt  
 Friedrichsplatz 5, II. (r)

**Deutsche Reichsfechtshule.**  
 Verband Halle a/S. und Umgegend.  
 Bekanntmachung.  
 Zusammen den 21. d. Mts., Monats fünflich 9 Uhr außerordentliche General-Versammlung im Verbandslokal Restaurant „Reichskanzler“, Leipzigstr. 10.

Tages-Ordnung: 1. Bericht über die gegen den Verband etc. veröffentlichten Reklamasartikel (Bericht der Verbandsvorsitzende). 2. Kassens-Abrechnung (Bericht der Verbandskassier). 3. Wahl des II. Schriftführers, II. Kassiers und des Verbandsvorsitzenden. 4. Wahl eines Mitglieds aus jedem Vereine in den Verbandsvorstand. 5. Vertheilung der Ehrennennungen an die einzelnen Vereine. 6. Antrag des Reichswaffenhandels Schwabach auf Beschaffung von Verbandshandzeichen.

Zu Inbetracht der großen Wichtigkeit der Tagesordnung ist ein allgemeines Erscheinen sämtlicher Vereine und auswärtiger Vereine dringend erforderlich.  
 Der Verbands-Vorstand.  
 H. S. del. I. Vorsitzender.

**General-Versammlung**  
 der Ortsvereine für die in den Betrieben der Zettler, Zappierer und Zäuhler, Buchbinder, Gerber, Kürschner, Bentler, Handbühler und Müllersmacher, Maler, Photographen, Lackierer, Vergulder und Goldblechfabrikanten, Perlenmacher, Confiseur und Barbier beschäftigten männlichen und weiblichen Arbeiter

am Montag den 30. November Abends 8 Uhr  
 im Köhlfischen Lokale, Königstr. 12.

Tages-Ordnung: 1. Enthaltung des Verbands vom 1895 2. Kassensbericht 1895-1896. 3. Bericht mit dem Kassensbericht. 4. Wahl von 3 Revisoren. 5. Neuwahl von 4 Vorstandsmitgliedern. 6. Referat über Erweiterung der Krankenversicherungsgesetz. Antrag. 7. Neuwahl der Vertreter für die Arbeitsgeber. 8. Neuwahl der Vertreter für die Arbeitnehmern.

Anger den jöhren Vereinen Vertretern sind zu dieser Versammlung sämtliche Kassensmitglieder, Arbeitnehmern sowohl als Arbeitgeber, eingeladen.  
 W. Zander, Vorsitzender.

**Gr. Arbeiter-Verein, Techniker-Verein Halle a/S.**  
 Montag den 23. Nov. Abends 8 1/2 Uhr  
 Versammlung des 3.-7. Bezirks.  
 Sitzung in der „Broschener Bierhalle“, Kaulenberg 1, I. r. (a)

# Weihnachts-Ausverkauf

## zurückgesetzter Waaren.

# Carl Steckner,

Leinen-, Wäsche- und Aussteuer-Geschäft,

Große Steinstraße 74.

**Fr. Starke,**  
(R. Mühlmann's Buch- und  
Kunsthandlung),  
Halle a/S., Gr. Ulrichstr. 20.

## Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Naab.  
Sonabend den 21. November.  
68. Vorst. 49. Abonnement-Vorstellung.  
Farbe weiß.  
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.  
Schülerbilletts haben Giltigkeit.  
**Wilhelm Tell.**  
Schauspiel in 5 Akten von Fr. v. Schiller.

Sonntag den 22. November  
Nachm. 3 1/2 Uhr  
10. Fremden-Vorst. bei halben Preisen.  
Novität! zum 4. Male Novität!  
**Marinet.**  
Von Heinrich Sudermann.

**Teja.**  
Drama in einem Akt.  
**Fritschen.**  
Drama in einem Akt.  
**Das Ewig-Männliche.**  
Spiel in einem Akt.  
Abends 7 1/4 Uhr

64. Vorst. 15. Vorst. außer Abonnement.  
**Lohengrin.**  
Romantische Oper in 3 Akten  
von Richard Wagner.  
Montag den 23. November

65. Vorst. 16. Vorst. außer Abonnement.  
Erstes Gastspiel  
des Königl. Preuss. Hoftheaters  
zu Weidenburg-Schwerin u. des Herzogl.  
Hoftheaters zu Coburg-Gotha.  
**Ein Wort an den Hülfser.**  
Gensetpiel in 4 Akten von A. L. Lange  
Hilff Kaufm.: Carl Sonntag als Gast.

**Dr. Wespe.**  
Schauspiel in 5 Akten von R. Benediz.  
Dr. Wespe: Carl Sonntag als Gast.  
Berliner-Verlag. Gung folgt in der  
Sonntags-Ausgabe.

**Thalia-Theater** (Geiststraße  
Nr. 42/43).  
Sonntag, Nachm. 3 1/2 Uhr.  
Bei kleinen Preisen zum letzten Male:  
**Die Haulenberde.**  
Schauspiel in 4 Akten v. G. v. Wilbenorich.  
Abends 7 1/4 Uhr:

**Muttersegnen.**  
Schauspiel mit Gesang in 5 Akten von  
Leonie.  
Montag:  
Novität: **Bodpfrünge.** Novität:  
Schwanke in 3 Akten  
von Franz und J. K. Herzer.

## Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan!**  
De Vry's Original-Gallerie lebender  
Kunstwerke. (Durchweg neue Bilder.)  
Mr. Williams, Braun-Atlet, mit  
den Berg- u. Ringkampfen Abs und  
Cannon. — Die Gehwüter Adele  
und Adolf Marvellons, multitalente  
Frauen's Sand undnoten. — Mrs.  
Moxon, süß-Quintill. — Miss Elvira  
Verardo, Equilibristin auf dem Dicht-  
feld, mit ebergetretenen Tauben. — Die  
Gehwüter Emmy und Jean Crassé,  
Variations-Darstellerin. — Herr Henry  
de Vry, Wunder- und Charakterist.  
— Frauen Clara Konrad, Lieber-  
und Wälder-Sängerin. — Anna und  
Siegmond Linné, Original-Gelungs-  
Duettisten.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

**Ansultwärtige Theater.**  
Sonntag den 22. Novbr.  
Magdeburg (Stadttheater): Geistliches  
Concert.  
Leipzig (Venes Th.): Heimgen am Bord.  
Gera (Büschl. Th.): Der Kleine Döner.  
Gera (Büschl. Th.): Winter und Schne.  
Schura (Kohl): Der Geismann.

**"Alte Halloria",**  
Restaurant Brüderr. 2,  
empfiehlt kräftigen Mittagstisch,  
Stammfrühstück und Sam-  
abendvord. Schöne Zelfer-  
Gallerie und Kammern-Etage. Jeden  
Sonabend von 5 Uhr ab

**Wiener Goulinch.**  
Restaurant Fürstehalle  
Markt Nr. 6.  
Bereinszimmer für 20-25 Personen  
ist noch zu vergeben. Wilhelm Berger.

**Englischer Hof,**  
Café, Conz. u. Gesellschaftshaus.  
Angenehmer Aufenthalt.  
Saal parhau an Vorderseite.  
Speiseflecke und Getränke reichhaltig.  
Kuchensaal Gottlob Hoffmann.

## Eduard Seelig,

Leipziger Strasse 5.  
**Neu aufgenommen:**  
**Regenschirme**  
für  
Damen, Herren, Kinder,  
nur  
solide Fabrikate,  
zu billigsten Preisen  
von 2 Mark bis 15 Mark.  
Reparaturen prompt und billig.

Fabrikniederlage  
der  
Schirmfabrik  
**M. Wigdor, Berlin,**  
bet  
**Eduard Seelig,**  
Leipziger Str. 5.

## II. Abonnements-Sinfonie-Concert

Mittwoch den 25. November Abends 7 1/2 Uhr  
in der „Kaisersälen“  
gegeben von den vereinigten Kapellen des Magdeb. Jülicher  
Platz Nr. 36 und des Hallschen Stadt- u. Theater-Orchesters  
(90 Musiker) unter Leitung der Opernführerin **Hil. Henriette  
Häbermann** vom Stadttheater in Magdeburg.  
Programm: Beethoven, Adar-Sinfonie. Volksmann-Ouverture  
Richard III. Wagner, Siegfried's Rheinfahrt. Weber, Ocean-  
Hör mit Orchester und Chor von Wagner, Cornelius, Reinecke und  
Höfner, singen von Fel. S. Hermann.  
Billetts an der Abendkasse 1.25 M., im Vorverkauf 1 M. in der  
Karmod'schen Musikalien- und Instrumenten-Hand-  
lung (Reinhold Koch), Bäckerstraße 20. **M. Friedemann.** (d)

## Leipziger Gewandhaus-Quartett

der Herren  
**Prill, Rother, Unkenstein und Wille.**  
Montag den 23. November Abends 7 Uhr  
im Saale der „Vereinigten Berggesellschaft“

**III. Kammermusik-Abend.**  
Programm: Streichquartette v. Beethoven, op. 59 # 1 F-dur und v. Volk-  
mann, op. 35 E-moll, Klarinettenquintett v. Brahms, op. 115 f-moll.  
Abonnements an 3 Abende 5 Mk., sowie Einzelbilletts à 2,50 Mk.,  
1,50 Mk. und 1 Mk. (für Studenten) in der Musikalien-Handlung  
von **Heinrich Hothan**, Gr. Steinstraße 14.

Donnerstag den 26. November Abends 7 1/2 Uhr  
im Saale der Loge, Albrechtstraße,  
**II. Beethoven-Abend**

gegeben von der Hofkapellistin **Frl. Martha Remmert** und dem  
Violinvirtuosen **Prof. Waldemar Meyer.**  
Programm: Sonaten f. Violine u. Klavier, op. 30 1/3, op. 47 (Kreutzer-Sonate) u. op. 96.  
Concertflügel aus der hiesigen Blüthner-Filiale.  
Eintrittskarten à Mk. 2,50, 1,50 u. 1,00 in der Musikalienhandlung  
von **Heinrich Hothan**, Grosse Steinstraße 14. (d)

## Zwei Lieder- und Duetten-Abende

von **Anna und Eugen Hildach.**  
1. Abend: **Dienstag den 1. Dezember 1896, 7 1/2 Uhr.**  
2. Abend: **Donnerstag den 21. Januar 1897, 7 1/2 Uhr**  
im „Wintergarten“.  
Billetts (nummerirt) im Abonnement für beide Concerte: 1. Platz  
4 Mk., 2. Platz 3 Mk.; für ein Concert: 1. Platz 2,50 Mk., 2. Platz 2 Mk.,  
Stehplatz 1 Mk. in der **Karmod'schen Musikalien- und  
Instrumentenhandlung (Reinhold Koch)**, Bäckerstr. 20.

## Hallesches Weinhaus „zum Rebstock“

(Alte Promenade 6, Eingang Kaulenberg)  
hält sich einem gebirten Publikum stets bestens empfohlen.  
**Tägl. frische Austern. Helgol. Hummer. Alle Delicatessen.**  
Vorzügl. Mittagstisch à 125 Pfg., im Abonnement 1 Mk.  
Reichh. Früh- u. Abendkarte. Mässige Preise.

**Hôtel & Restaurant**  
Neben Theater  
und Universitat  
**„Zur Tulpe“** Bzimmer von  
1,50 an.  
Saal mit gr. Neben-Räumen  
zur Abhaltung von Hochzeiten, Commercen, Kränzchen etc. unter con-  
stanten Bedingungen.  
Sobachtend **Paul Höndorf.** (d)

## Hôtel zur Börse

Fernsprecher 794. Marktplatz.  
**Kulmbacher Exportbier**  
aus der altrenommierten Brauerei von **J. W. Reichel**, Stummbach,  
empfehle in Flaschen 15 Stück 3 Mk. incl. Hans. **P. Sanderhaus.** (f)

## Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Sonntag den 22. November cr.  
Menu à 1,75 M., Suppe mit 2 Gängen nach Wahl u. Nachtmahl 1,25 M.  
Bouillon-Suppe.  
Karpfen polnisch. Teltower Rübchen mit Schnittzel. Hasenbraten.  
Compot. Salat. Butter und Käse. **Fritz Rahne.** (c)

## H. Schwarz' Restaurant,

Mühlstra. 30.  
Montag den 23. November 1896  
**Großes Schlachtefest.**  
ff. Lagerbier von C. Bauer.

## Wein- u. Bierhaus „Zum Dreibund“

Friedrichstraße 54, am Stadttheater.  
**Sonntag früh: Speckfuchen.** (c)

## Höfberg.

C. Kurzhals's Kaffee-Garten.  
An meinem Montag den 23. Novbr. Abends 8 Uhr stattfindenden  
Gartenessen erlaube ich hiermit ergebenst ein-  
zuladen.  
Sobachtsmann **C. Kurzhals.** (c)

## Bernburg a. S.

**Hôtel Schwarzer Adler.**  
Altrenommiertes Logierhaus.  
Für Geschäftsreisende der billigste.  
bestmögliche Aufenthalt. Gute Betten.  
Voigt von 1 Mark an. Spottwagen  
zu jedem Zuge an der Bahn. (ad)  
Besitzer: **Herm. Märtens.**

## Vater Klaus,

kleine Marktstraße 18.  
**Neue Bedienung.**  
**Münc. Frühstük-Stube**  
Montag: Kartoffelsuppe. (c)  
Danz 36. Chr. Mittag. Daz 36.

## Restaurant Jägerheim,

Leipziger Straße 88.  
Einziger Sekt- u. Keller in Halle.  
Jeden Tag großes Schinken, wozu  
recondicht einladet **K. Landmann.**  
Montag den 23. November  
**Schlachtefest.**  
F. Lauck,  
Gütchenstraße 14.

## Schülerische Liedertafel.

Aufg. Veranlassen, verbunden mit  
Concert und Ball findet Montag den  
23. November Abends 8 Uhr im Neuen  
Theater statt, wozu ergebenst einladet  
Der Vorstand.  
**Hallescher Lehrer-Verein.**  
Dienstags den 24. Nov.: „Tulpe“  
Neuer Vorstellung des Hrn. Director  
Schwartz-Kauten bei den Ver-  
trauensmitgliedern.  
**5 T.**  
28. 11. 7 1/2. Tr. (c)  
**3 D.**  
27. 11. 96. S. B. B.